

Suchergebnis

Name	Bereich	Information	V.-Datum
Stadtwerke Nordfriesland - Netz GmbH Niebüll	Rechnungslegung/ Finanzberichte	Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019	18.12.2020

Stadtwerke Nordfriesland - Netz GmbH

Niebüll

Jahresabschluss zum Geschäftsjahr vom 01.01.2019 bis zum 31.12.2019

Bilanz

Aktiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Umlaufvermögen	2.817.891,58	704.066,10
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände	2.739.592,16	677.445,61
II. Kassenbestand, Schecks, Guthaben bei Kreditinstituten	78.299,42	26.620,49
B. Rechnungsabgrenzungsposten	2.033.807,10	949.938,26
Bilanzsumme, Summe Aktiva	4.851.698,68	1.654.004,36

Passiva

	31.12.2019 EUR	31.12.2018 EUR
A. Eigenkapital	73.527,30	23.527,30
B. Rückstellungen	494.207,77	212.602,97
C. Verbindlichkeiten	2.250.156,51	467.935,83
D. Rechnungsabgrenzungsposten	2.033.807,10	949.938,26
Bilanzsumme, Summe Passiva	4.851.698,68	1.654.004,36

Anhang

I. Angaben zur Identifikation der Gesellschaft laut Registergericht

Firmenname laut Registergericht: Stadtwerke Nordfriesland-Netz GmbH
Firmensitz laut Registergericht: Niebüll
Registergericht: Flensburg
Register-Nr.: HRB 6285

II. Allgemeine Angaben zum Jahresabschluss

Zum 01. Januar 2019 erfolgten die Verschmelzungen der Gemeindewerke Leck – Netz GmbH sowie der Stadtwerke Bredstedt – Netz GmbH auf die Stadtwerke Niebüll – Netz GmbH. Nach einer Namensänderung firmiert die Stadtwerke Niebüll-Netz GmbH mit Eintragung ins Handelsregister am 03. Juni 2019 als Stadtwerke Nordfriesland-Netz GmbH.

Die Vorjahreszahlen entsprechen den Zahlen des Jahresabschlusses, der zum Tag erstellt wurde, der dem Umwandlungsstichtag unmittelbar vorangeht. Es besteht durch die Verschmelzung eine nicht aussagekräftige Vergleichbarkeit mit den Vorjahreszahlen. Eine Darstellung der übernommenen Vermögensgegenstände und Schulden der untergegangenen Gesellschaften ist der folgenden Seite zu entnehmen. Ein Verschmelzungsgewinn oder -verlust ist nicht entstanden.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ist nach den Vorschriften der §§ 238 ff. HGB sowie nach den einschlägigen Vorschriften des GmbHG und des Gesellschaftsvertrags aufgestellt. Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.

Die Stadtwerke Nordfriesland-Netz GmbH ist zum Bilanzstichtag 31. Dezember 2019 eine kleine Kapitalgesellschaft im Sinne des § 267 HGB.

Der Jahresabschluss zum 31. Dezember 2019 ist nach den Vorschriften der §§ 238 ff. HGB, des GmbH-Gesetzes sowie den Vorschriften des Energiewirtschaftsgesetzes (EnWG) aufgestellt.

Die Gewinn- und Verlustrechnung ist nach dem Gesamtkostenverfahren gegliedert.
Das Prinzip der Darstellungsstetigkeit wurde beachtet.

Geschäftsjahr ist das Kalenderjahr.

Im Interesse einer besseren Klarheit und Übersichtlichkeit werden die nach den gesetzlichen Vorschriften bei den Posten der Bilanz und Gewinn- und Verlustrechnung anzubringenden Vermerke ebenso wie die Vermerke, die wahlweise in der Bilanz bzw. Gewinn- und Verlustrechnung oder im Anhang anzubringen sind, weitestgehend im Anhang aufgeführt.

III. Angewandte Bilanzierungs- und Bewertungsmethoden

1. Forderungen, sonstige Vermögensgegenstände

Die Bewertung erfolgt zum Nennwert.

2. Rückstellungen, Verbindlichkeiten

Die sonstigen Rückstellungen sind so bemessen, dass die erkennbaren Risiken und ungewissen Verpflichtungen berücksichtigt sind. Die Bewertung erfolgt jeweils in Höhe des Erfüllungsbetrags, der nach vernünftiger kaufmännischer Beurteilung erforderlich ist, um zukünftige Zahlungsverpflichtungen abzudecken. Zukünftige Preis- und Kostensteigerungen werden berücksichtigt, sofern ausreichende objektive Hinweise für deren Eintritt vorliegen.

Die Verbindlichkeiten sind zu ihrem Erfüllungsbetrag angesetzt.

IV. Angaben zu Einzelposten des Jahresabschlusses

Angabe zu Restlaufzeiten

Alle Forderungen haben eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Alle Verbindlichkeiten haben im Geschäftsjahr und im Vorjahr eine Restlaufzeit von bis zu einem Jahr.

Empfangene Ertragszuschüsse

Bei der Behandlung der privaten Baukostenzuschüsse (Netzkostenbeiträge und Hausanschlusskosten) sind § 9 GasNEV und § 9 StromNEV beachtet worden. Die Baukostenzuschüsse sind von den Netzkosten in Abzug zu bringen und über eine Dauer von 20 Jahren linear aufzulösen.

Die Anlagen werden nicht in dieser Gesellschaft aktiviert. Aus diesem Grund erfolgt die Darstellung der Baukostenzuschüsse als passiver Rechnungsabgrenzungsposten in der Bilanz.

Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern

Die Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern betragen EUR 880.284,49 (Vj. EUR 41.117,44).

Nachtragsbericht

Die wirtschaftlichen Auswirkungen der Corona-Krise wirken sich bisher nur unwesentlich auf die Ertrags- und Liquiditätssituation aus. Es erfolgt hier eine engmaschige Prüfung der Geschäftsvorgänge. Für die Aufrechterhaltung des laufenden Geschäftsbetriebes und damit der Sicherstellung der Versorgungssicherheit werden politische Entscheidungen und deren Folgewirkungen analysiert und notwendige Steuerungsmaßnahmen kurzfristig im Unternehmen umgesetzt.

Sonstige Pflichtangaben

Durchschnittliche Zahl der Mitarbeiter im Geschäftsjahr

Die Zahl der durchschnittlich Beschäftigten betrug 2 Mitarbeiter/-innen.

Konzernabschluss

Der Jahresabschluss der Gesellschaft wird in den Konzernabschluss der Stadtwerke Nordfriesland GmbH, Niebüll (Registergericht Amtsgericht Flensburg, HR B 1340 Ni) einbezogen, der im Bundesanzeiger veröffentlicht wird.

Angaben nach § 10 Abs. 2 Energiewirtschaftsgesetz (Geschäfte größeren Umfangs mit assoziierten Unternehmen i. S. v. § 311 HGB)

Die Gesellschaft bezieht sämtliche Dienstleistungen für den Betrieb des Strom- und Gasnetzes von der Stadtwerke Nordfriesland GmbH. Der Aufwand betrug in 2019 T€ 4.533 (Pacht- und Dienstleistungsentgelt Strom- und Gasnetznetz).

Die Gesellschaft stellt aufgrund ihrer Eigenschaft als Netzbetreiberin Tätigkeitenabschlüsse nach § 10 Abs. 3 EnWG auf.

Angaben nach § 6b EnWG

Die Posteninhalte der Bilanz sowie der Gewinn- und Verlustrechnung wurden den Aktivitätenabschlussposten soweit möglich einzeln zugeordnet und im Übrigen geschlüsselt. Miteinander korrespondierende Posteninhalte der Bilanz und der Gewinn- und Verlustrechnung wurden den Aktivitäten unter Berücksichtigung dieser Zusammenhänge zugeordnet.

Unterschrift der Geschäftsführung

Niebüll, den 29. April 2020

Ralf Mönning
(Geschäftsführer)

Segmentberichterstattung

31.12.2019

A K T I V A

	Elektrizität EURO	Gas EURO
A. Umlaufvermögen		
I. Forderungen und sonstige Vermögensgegenstände		
1. Forderungen aus L+L	1.689.944,37	10.567,20
2. Forderungen gegen Gesellschafter	0,00	0,00
3. Sonstige Vermögensgegenstände	922.226,16	116.854,43
Summe Forderungen	2.612.170,53	127.421,63
II. Kassenbestand, Guthaben bei Kreditinstituten	39.149,71	39.149,71
Summe Umlaufvermögen	2.651.320,24	166.571,34
B. Rechnungsabgrenzungsposten	1.245.086,54	788.720,56

			31.12.2019	
Summe AKTIVA			3.896.406,78	955.291,90
			31.12.2019	
P A S S I V A				
			Elektrizität	Gas
			EURO	EURO
A. zugeordnetes Eigenkapital			681.726,51	-605.656,46
B. Rückstellungen				
1. Sonstige Rückstellungen	394.016,89	100.190,88		
Summe Rückstellungen			394.016,89	100.190,88
C. Verbindlichkeiten				
1. Verbindlichkeiten gegenüber Kreditinstituten	73,33	73,33		
2. Verbindlichkeiten aus Lieferungen und Leistungen		830.835,44	133.195,70	
3. Verbindlichkeiten gegenüber Gesellschaftern	372.835,26	504.942,47		
4. Sonstige Verbindlichkeiten		372.435,36	33.222,88	
Summe Verbindlichkeiten			1.576.179,39	671.434,37
D. Rechnungsabgrenzungsposten			1.244.483,99	789.323,11
Summe PASSIVA			3.896.406,78	955.291,90

sonstige Berichtsbestandteile

Angaben zur Feststellung:

Der Jahresabschluss wurde am 18.06.2020 festgestellt.
